

Brief des Präsidenten

Autor(en): **Baer, Ruedi**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2006)**

Heft 58

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Brief des Präsidenten

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Museumsfreunde

Herzlich Willkommen an der Hauptversammlung 2006! Wenn alles gut läuft mit Redaktion, Satz, Druck und Versand, dann sollten Sie diese Gazette noch im März erhalten, also noch rechtzeitig vor der Hauptversammlung. Diese ist am ersten April 2006 im Schloss Arbon, Beginn wie immer um 16 Uhr. Die Mitglieder erhalten rechtzeitig ihre persönliche Einladung, diesmal mit einem Mitgliederausweis (zum selber basteln!) versehen. Gönner & Sponsoren werden ebenfalls eingeladen, einfach ohne Stimmrecht, an der HV mitzumachen. Nach der Hauptversammlung gibt es die von dritter Seite gespendeten Schinkengipfeli, den Apfelchampagner vom Möhl und ein gutes Gespräch. Vorstand und Präsidium freuen sich darauf, Sie begrüßen zu dürfen. Die Hauptversammlung wird – so nehmen wir an – keine grossen Wellen werfen, aber wir lassen gerne nochmals das letzte Jahr aufleben und präsentieren Ihnen unsere Ideen für das neue Geschäftsjahr.

Kommen Sie doch an die HV, und noch besser, vorher ins Museum. Max Hasler, unser Museums-Chef ist ab 14 Uhr für eine Extratour bereit. Er zeigt das neu geputzte Museum natürlich mit besonderem Stolz. Die Autos sind die „alten“, was wir neu zeigen können, ist unser „Multimedia-Center“. Dank grosszügigen Spenden können wir jetzt im Museum Bilder, Videos und DVD-Videos ab Computer zeigen. Eine Technik, die in jedem „anständigen“ Museum zu sehen ist, wenn es genug Geld oder eben grosszügige Spender hat. Danke den ungenannt sein wollenden Donatoren für das grosse Gerät, welches ursprünglich für die klassische „Tonbildschau“ verwendet wurde; der BSG für Computer und Beamer und Hans Laich für die technische Hilfe beim Bau des Geräts.

Neu im Museum ist nicht nur das Sichtbare, sondern vorallem die Aktivitäten: Wir werden dieses Jahr im Sommer (Juli/August) jedes zweite Wochenende offen haben und dazu auch an jedem Donnerstag. Dies bedeutet viel mehr potentielle Gäste, vorallem Touristen, aber natürlich auch viel mehr Präsenz für die Museumswärter(-innen). *Könnten Sie, könntest Du Dir vorstellen, auch mal auszuhelfen? Wir freuen uns über jeden Neuzugang!!*

Was bringt uns das „Saurer/Berna-Jahr 2006“? Grösstes Ereignis ist sicher das Jubiläum „100 Jahre Postauto“. Zum Jubiläum ist rechtzeitig das Buch „Gelb fahren - 100 Jahre Postauto“ erschienen, zu welchem wir auch einen Beitrag leisten durften.



Zu diesem Jubiläum ist auch eine gediegene Silbermünze erschienen, welche ich Ihnen doch auch vorstellen möchte: 20-Franken-Silbermünze „100 Jahre PostAuto“. Vorderseite: Saurer-Postauto der ersten Generation; „anständiger“ Preis: Normalprägung CHF 20.—/Stk.; erhältlich bei Banken, Münzhändlern oder direkt bei: [swissmint](http://swissmint.ch), Bernastrasse 28, CH-3003 Bern, www.swissmint.ch.

Die wichtigste Neuigkeit aus dem politischen Umfeld: Arbon hat einen neuen Stadtpräsidenten, Martin Klöti. Ende Februar hatten wir Gelegenheit, anlässlich der „Gipfel(i)-Konferenz“ gemeinsam mit allen anderen Museumsbetreibern von Arbon mit ihm zusammen zu sitzen und über die Entwicklung von Arbon zu sprechen. Wir sind glücklich, dass der neue Stadtpräsident weiss, wovon er spricht. Er hat massgeblich an der Entwicklung von Rapperswil zur Touristen- und Kulturstadt mitgewirkt; wir freuen uns auf eine spannende Zukunft in Arbon!

Die Verknüpfung von Blick in die Vergangenheit und gleichzeitig Blick in die Gegenwart wagen wir an einem gemeinsamen Projekt mit der Kunsthalle Prisma. Ich will hier nicht zuviel verraten, aber die Ausstellung im Mai wird sehenswert sein! Der Künstler, Reto Leibundgut, hat tolle Ideen, auf die Ausführung sind wir alle sehr gespannt!! Das ist doch *die* Gelegenheit, wieder einmal Arbon einen Besuch abzustatten.

Rückmeldungen, Briefe, eMails, Telefone, mit Ideen, Kritik, Vorschlägen, Anfragen, Recherchen erhalten wir jeden Tag. Gerne hätte ich auch noch Beiträge für die Gazette. Die Leser interessieren sich für die Saurer der anderen Leser. Stell doch mal Dein Gefährt vor!! Oder schick uns ein Bild von Deinem Saurer im Einsatz.

Ruedi Baer, Präsidium OCS